



Protokoll

über den öffentlichen Teil der 7. Sitzung vom Mittwoch, den 13.03.2024 um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Lürschau.

Als stimmberechtigte Mitglieder der Gemeindevertretung waren erschienen:

Herr Hans-Hermann Timm

Frau Urte Krause

Herr Norbert Krüger

Herr Edgar Lork

Herr Armin von Samson-Himmelstjerna **ab 20.10 Uhr TOP 6**

Herr Thorsten Breede

Herr Daniel Portius

Herr Henning Molter

Entschuldigt fehlten: Herr Jan-Peter Hansen, Herr Sönke Ohlsen und Frau Friederike Rathgens

Protokollführung: Frau Yvonne Breede

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 31.01.2024
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 31.01.2024
5. Feststellung der Tagesordnung
6. Verwaltungsbericht des Bürgermeisters
7. Einwohnerfragestunde
8. Berichte aus den Ausschüssen
9. Vergabe der Mittagessenanlieferung für die Kindertagesstätte Sprungbrett in Lürschau (DS-Nr.: 120/2024)
10. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die Nutzung der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Lürschau (DS-Nr.: 131/2024)
11. Anfragen, Mitteilungen und Termine
12. Verschiedenes
13. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 31.01.2024
14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
15. Vertragsangelegenheiten

TOP 1 – Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Hans-Hermann Timm eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2 – Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wird bestätigt und festgestellt.

TOP 3 – Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 31.01.2024

Es wurde kein Einwand gegen das Protokoll erhoben. Dieses wird einstimmig festgestellt.

TOP 4 – Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 31.01.2024

Die wassergebundenen Straßen in Lürschau sollen ausgebessert werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung ermächtigt den Bürgermeister die Arbeiten an den wassergebundenen Straßen an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

TOP 5 – Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Zu Punkt 13, 14 und 15 der Tagesordnung wird Ausschluss der Öffentlichkeit beantragt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

TOP 6 – Verwaltungsbericht des Bürgermeisters

Bericht für den Zeitraum 31.01. – 13.03.2024

Nachfolgende Termine wurden wahrgenommen:

31.01.2024: Letzte Gemeindevertretersitzung
07.02.2024: Pflanzaktion mit Henning Molter am Ehrenmal
07.02.2024: Treffen mit der SH-Netz – Ersatz-Neubau der 110 KV-Leitung
07.02.2024: Vor-Ort-Termin – K40 – mit Nicole und Daniel Portius
07.02.2024: VHS-Beirats-Sitzung in Silberstedt

12.02.2024 Vor Ort Termin mit Reinigungsfirma Beyersdorf + SSG
12.02.2024: Bauausschusssitzung – wahrgenommen durch Jan-Peter Hansen
17.02.2024: SUV-Flickplan – Gemeindewege mit Daniel Portius
20.02.2024: Schul- und Kulturausschuss – wahrgenommen durch Urte Krause
21.02.2024: Lenkungsgruppe Masterplan – Onlinebeteiligung + Vorbereitung
21.02.2024: AG Kultur & Soziales
26.02.2024: Vorbereitung Blutspende mit DRK und Grit Valentin-Klinker und Kim Stühmer
27.02.2024: BZMG-Abstimmungsgespräch mit Kommunalaufsicht
29.02.2024: Termin mit MdL Andres Hein in Silberstedt
04.03.2024: Vertiefungsworkshop Wirtschaft – Fortschreibung Masterplan
04.03.2024: AG FFW – Mitgliederwerbung
05.03.2024: Personalversammlung im Amt – u. a. Thema Zeiterfassung
06.03.2024: Bürgermeisterdienstgespräch – Espersdorf
06.03.2024: AG Kommunikation
07.03.2024: SH-Netz Infoveranstaltung – Online
08.03.2024: 80. Geburtstag Renate Eckermann
08.03.2024: SSG Lürschau – Jahreshauptversammlung
09.02.2024: Aktion Sauberes Dorf
12.03.2024: Amtsausschusssitzung
13.03.2024: Videokonferenz – Gemeindeöffnungsklausel

TOP 7 – Einwohnerfragestunde

- Herr Kohlmeier fragt, was mit der 110 KV-Leitung an der Autobahn passieren soll. BGM Timm beantwortet die Frage dahingehend, dass die SH-Netz ihre bestehende Leitung durch einen Neubau ertüchtigen will und im Anschluss soll dann die alte Leitung zurückgebaut werden.
- Der Zaun zur Schnellstraße am Hundeplatz wurde durch dort durchgeführte Bauarbeiten beschädigt. In der Vergangenheit haben sich die Hundehalter selbst um die Instandhaltung des Platzes gekümmert. Dieser Schaden übersteigt aber die Möglichkeiten der Hundehalter. Es wird angefragt, ob seitens der Gemeinde in dieser Angelegenheit etwas gemacht werden kann. BGM Timm kümmert sich um die Angelegenheit und klärt, zwecks Kostenübernahme, wie der Schaden verursacht wurde.

TOP 8 – Berichte aus den Ausschüssen

- Urte Krause hat an der Sitzung des Schul- und Kulturausschusses teilgenommen. Sie berichtet über eine positive Entwicklung der Schülerzahlen und einen guten Zuwachs an den Schulen.

Der Bau an der Grundschule in Treia liegt im Zeitplan, allerdings an der Schule in Jübek etwas zeitverzögert. Allerdings haben die EKS Silberstedt und die Schule in Treia weiteren Bedarf an Räumen angemeldet. Hierfür sollen von einem unabhängigen Büro die bereits bestehenden Raumkonzepte aus pädagogischer Hinsicht angeschaut werden, um entsprechende Planungen aufzunehmen.

Die EKS in Silberstedt berichtet, dass dort schon 26 DAZ-Schüler aufgenommen werden konnten.

Die neuen Räume der Peter-Härtling-Schule in der Grundschule Schuby konnten bereits besichtigt werden.

Das Amt Arensharde möchte eine Kulturkarte für die amtsangehörigen Gemeinden entwickeln. Es sollen hierauf Sehenswürdigkeiten der jeweiligen Gemeinde aufgeführt werden. Gerne können hierfür Ideen gesammelt und vorgeschlagen werden.

- Urte Krause informiert ebenfalls über die Arbeitsgruppe „Kultur & Soziales“. Sie war sehr erfreut, über die positive Resonanz und es konnten bereits gute Ideen entwickelt werden. Es wurde ein Fragebogen erstellt, der abfragt, welche kulturellen und sozialen Angebote bereits in der Gemeinde Lürschau genutzt werden oder woran noch Interesse besteht. Der Fragebogen wurde in der 11. Kalenderwoche an die Haushalte verteilt.
- Thorsten Breede berichtet über Arbeitsgruppe „Kommunikation“. Es wurden die Themen Evaluation der DorfFunk App und Verbesserung der Kommunikation behandelt. Des Weiteren wurde die Veranstaltung zur DorfFunk App am 20.03.2024 vorbereitet.

TOP 9 – Vergabe der Mittagessenanlieferung für die Kindertagesstätte Sprungbrett (DS-Nr.: 120/2024)

Seit 2017 wird die Kindertagesstätte Sprungbrett von der Firma Fleischerei Wiese aus Süderbrarup mit Mittagessen beliefert. 2022 wurde laufzeitbedingt die Lieferung neu ausgeschrieben und erneut als wirtschaftlichster Anbieter die Firma Fleischerei Wiese ausgewählt.

Da der Vertrag zum 31.07.2024 ausläuft und der Kindergarten gern einen Anbieterwechsel anstrebt, soll die Leistung neu ausgeschrieben werden. Pro Jahr erhält der Kindergarten derzeit ca. 4.000 Essen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 15.000,00 Euro im Jahr.

Der Zeitraum des Auftrages zur Lieferung des Mittagessens mit der Firma Fleischerei Wiese wurde 2022 gem. Leistungsverzeichnis bis zum 31.07.2024, mit der Option auf Verlängerung bis zum 31.07.2026, festgelegt.

Da der Kindergarten aus verschiedenen Gründen einen Wechsel des Anbieters wünscht, soll auf die Verlängerungsoption bis zum 31.07.2026 verzichtet werden. Die Leistung soll neu ausgeschrieben werden.

Bei einer Auftragssumme von jährlich ca. 15.000 Euro ist eine freihändige Vergabe (VOL) zugelassen.

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag zur Lieferung des Mittagessens für die Kindertagesstätte Sprungbrett an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

TOP 10 – Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die Nutzung der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Lürschau (DS-Nr.: 131/2024)

Durch Fleischerei Wiese wurde die Kita Sprungbrett darüber informiert, dass aufgrund der steigenden Rohstoffe sowie der extremen Energie- und Marktentwicklungen der Preis pro geliefertem Mittagessen für die Kita Sprungbrett um 0,30 Euro angehoben werden muss.

Seit 2017 wird der Kindergarten Sprungbrett von der Fleischerei Wiese mit Mittagessen beliefert. Zum 01. Januar 2023 wurde letztmals der Preis auf 3,30 Euro erhöht.

Jetzt wurde die Kita (kurzfristig im Januar) erneut über eine Preisanpassung von 0,30 Euro bereits zum 01.02.2024 informiert. Als Grund wurden ebenfalls die steigenden Rohstoffe und die extremen Energie- und Marktentwicklungen genannt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt der Preisanpassung zu.

Die Kosten für das Mittagessen werden aufgrund der Kurzfristigkeit der Mitteilung seitens Fleischerei Wiese ab dem 01.04.2024 an die Eltern weitergegeben und der Preis pro Mahlzeit auf 3,60 Euro erhöht.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

TOP 11 – Anfragen, Mitteilungen und Termine

28.05.2024: Umspannwerk Schuby um 18.00 Uhr

24.04.2024: Nächste Sitzung der Gemeindevertretung um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum

TOP 12 – Verschiedenes

- Edgar Lork spricht die Notfallbeleuchtung im Gemeindezentrum, Kindergarten und Sporthalle an. Sie funktioniert nicht ausreichend und würde bei einem Stromausfall auch komplett ausfallen. Leider konnte dies auch durch eine entsprechende Firma nicht behoben werden. BGM Timm kümmert sich darum, ob eventuell eine andere Firma beauftragt werden kann.
- Ebenfalls fragt er an, ob bei den Unterschränken in der Küche die Türen ausgetauscht oder aufgearbeitet werden können. Sie sind teilweise an den Seiten ausgefranst und benötigen ebenfalls auch neue Scharniere. Außerdem wäre es sinnvoll, einmal mit einer Bodenreinigungsmaschine die Reinigung des Bodens in der Küche durchzuführen.
- Edgar Lork erläutert auch den Bedarf eines neuen Herdes in der Küche. Nach einem Zwischenfall mit dem Herd und aufgrund seines Alters wäre dies sinnvoll. Praktisch wäre hier ein Induktionskochfeld, das nur betätigt werden kann, wenn auch ein Topf draufsteht. Alternativ auch gerne mit Ceran-Kochfeld.

- Herr Lork erwähnt ebenfalls, dass einige der Stühle im Gemeindezentrum neu gelehmt werden müssten, evtl. durch die Tischlerei Hansen.
- Er bittet auch darum, dass an der Badestelle wieder Sand neu aufgeschüttet wird.
- Henning Molter fragt an, ob drei WLAN-fähige Rauchmelder für den Kindergarten, das Gemeindezentrum und die Feuerwehr angeschafft werden können. Diese könnten mit einer entsprechenden App verbunden werden und würden die rechtzeitige Meldung bei Feuer gewährleisten.

BGM Hans-Hermann Timm bedankt sich bei den anwesenden Bürgern für ihr Interesse an der Sitzung, schließt den öffentlichen Teil und bittet die Bürger, den Raum zu verlassen.

Es folgt TOP 13, 14 und 15 unter Ausschluss der Öffentlichkeit (siehe gesondertes Protokoll über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung).

Lürschau, 18.03.2024

Hans-Hermann Timm
Bürgermeister

Yvonne Breede
Protokollführung